

Predigt zu 1. Petrus 2,2-10 6. Sonntag nach Trinitatis P. Markus Nietzke, B.A.

Einleitung – Open-Air-Gottesdienst in Hermannsburg, Museumsgelände

 Ich beginne heute mit einer spontanen Umfrage:

 Wer von euch gehört zu einem V.I.P.-Club? ~~Bitte zeigt einmal durch ein Handzeichen, wer von euch z. B. exklusiven Zugang zur Allianz-Arena oder so etwas hat.~~

 Okay. Nicht so viele. Ich vermute, viele von uns haben vielleicht eine ADAC-Karte oder eine Payback-Karte. Immerhin etwas - oder?

 Was wäre, wenn ich euch sage: Es gibt eine Einladung, die an alle ausgesprochen wird – ohne Ansehen, Status, ohne Fragen nach Geld oder sonst etwas – sondern nur durch Berufung. Petrus nennt das z. B.: „königliches Priestertum, heiliges Volk, auserwähltes Geschlecht“. Schau: Du bist eingeladen, Teil dieser Gemeinschaft zu sein!

Predigttext: 1. Petrus 2,2–10 (Luther 2017)

2 und seid begierig nach der vernünftigen lauterer Milch wie die neugeborenen Kindlein, auf dass ihr durch sie wachset zum Heil, 3 da ihr schon geschmeckt habt, dass der Herr freundlich ist. 4 Zu ihm kommt als zu dem lebendigen Stein, der von den Menschen verworfen ist, aber bei Gott auserwählt und kostbar. 5 Und auch ihr als lebendige Steine erbaut euch zum geistlichen Hause und zur heiligen Priesterschaft, zu opfern geistliche Opfer, die Gott wohlgefällig sind durch Jesus Christus. 6 Darum steht in der Schrift: »Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, kostbaren Eckstein; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden.« 7 Für euch nun, die ihr glaubt, ist er kostbar. Für die aber, die nicht glauben, ist er »der Stein, den die Bauleute verworfen haben; der ist zum Eckstein geworden« 8 und »ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses«. Sie stoßen sich an ihm, weil sie nicht an das Wort glauben, wozu sie auch bestimmt sind. 9 Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk zum Eigentum, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat aus der Finsternis in sein wunderbares Licht; 10 die ihr einst nicht sein Volk wart, nun aber Gottes Volk seid, und einst nicht in Gnaden wart, nun aber in Gnaden seid.

Orientierung: Was Kirche ist

Der 1. Petrusbrief richtet sich an Menschen, die noch nicht lange zur christlichen Kirche dazugehören – als Neubürgerinnen und Neubürger in Gottes Reich. Gerade sie werden angesprochen als: „lebendige Steine“, „auserwähltes Geschlecht“, „königliches Priestertum“.

 Mit anderen Worten: als die **Herausgerufenen**. Nicht als die Lauten. Nicht als die Angepassten. Sondern: als die, die von Gott selbst gerufen wurden.

👑 Echte V.I.P.s haben exklusive Zugänge. Sie sind “drin”. Sie haben Einfluss. Viele schauen zu ihnen auf. Aber was, wenn das nicht alles ist? Was, wenn bei Gott ganz anderes zählt?

🍼 Petrus schreibt: „Wie neugeborene Kinder seid begierig nach der lauterer Milch des Wortes...”

Das ist: - nicht Meinung - nicht Ideologie - sondern Evangelium: Gottes gute Nachricht - Jesus Christus für dich. Gnade für dich. Hoffnung gegen den Augenschein.

❓ Wer getauft wird, wird eingefügt in eine Kathedrale aus lebendigen Steinen. Das Evangelium gibt nicht auf alles Antwort, aber auf das Entscheidende: Wie steht es zwischen dir und Gott?

📘 Das Wort gibt Orientierung. Du brauchst keinen Sonderstatus. Wenn du Zugang zum Wort Gottes hast, hast du alles, was du brauchst.

🏗️ Der Bau: Christus als Eckstein

„Ihr seid lebendige Steine, gebaut auf den Eckstein Christus“

Christus ist der Fokus. Kein totes Mauerwerk, sondern lebendige, gewollte, tragende Steine.

Der Eckstein – von Menschen verworfen. Doch Gott hat ihn zum Fundament gemacht. Denn: Gott macht aus dem Abgelehnten etwas Besonderes.

Vielleicht suchst du nach Antworten: nicht auf Politik, sondern auf die Fragen: - Wer bin ich wirklich? - Was bleibt, wenn ich scheitere?

👉 Gottes Wort ruft dich nicht zur Leistung, sondern zum Leben. Du bist kein Zufall. Du bist gewollt. Du bist berufen.

👤 Die Versammlung der Berufenen

„Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, das königliche Priestertum...”

Du bist nicht Mitläufer, sondern Mitgestalter. Du bist Teil der Versammlung **um Christus**. Nicht um Meinung. Nicht um Trends. Sondern: um Jesus.

Du kannst beten, segnen, handeln. Nicht perfekt, aber getragen.

🕒 Zusammenfassung

Kirche heißt: - gerufen sein - Ort der Orientierung - Versammlung um Christus - getragen vom Evangelium

Du gehörst dazu – nicht durch Geld oder Status. Sondern durch Gottes Zuspruch.

🌟 Du bist wertvoll. Du bist gebraucht. Du bist berufen. Heute. Jetzt. In Christus. **Amen.**